

Niederschrift



Sitzung des **Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschusses** der Stadt Bornheim am
Dienstag, **19.09.2023**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

| | |
|----------|----------------------------------|
| X | Öffentliche Sitzung |
| | Nicht-öffentliche Sitzung |

| | |
|-----------------|---------------|
| Sitzung Nr. | 079/2023 |
| MoVA Nr. | 6/2023 |

Anwesende

Vorsitzende

Schwarz, Wolfgang CDU-Fraktion

Mitglieder

Dartenne, Guido ABB-Fraktion ab TOP 3
Gesell, Andrea Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Gordon, Christina SPD-Fraktion
Hochgartz, Markus Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Jahn, Gabriele, Dr. Bündnis 90/Grüne-Fraktion bis 19.05 Uhr
Kreckel, Alexander FDP-Fraktion
Müller (Holzweg), Josef UWG/Forum-Fraktion
Prinz, Rüdiger CDU-Fraktion
Rothe, Berthold Bündnis 90/Grüne-Fraktion bis 19.45 Uhr
Schmitz, Thomas SPD-Fraktion
Schumacher, Daniel Fraktionslos ab TOP 3
Velten, Konrad CDU-Fraktion / ab TOP 3
Seniorenbeirat
Wehrend, Lutz CDU-Fraktion bis 20.05 Uhr
Westphal, Ewald SPD-Fraktion

stv. Mitglieder

Mauel, Sascha CDU-Fraktion
Preiß, Helmut, Dr. CDU-Fraktion
Tourné, Peter, Dr. SPD-Fraktion

beratende Mitglieder

Stadler, Harald SPD-Fraktion

Verwaltungsvertreter

Breuer, Ina
Broich, Guido
Probierz, Maximilian
Schier, Manfred, Erster Beigeordneter

Schriftführerin

Knezevic, Andrea
Kuhl, Christiane

Nicht anwesend (entschuldigt)

Hanft, Wilfried SPD-Fraktion
Lambertz, Bernd CDU-Fraktion
Meyer-Flamme, Henning, Dr. CDU-Fraktion
Schiwy, Kurt ADFC

Tagesordnung

| TOP | Inhalt | Vorlage Nr. |
|-----|---|-------------|
| | <u>Öffentliche Sitzung</u> | |
| 1 | Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin | |
| 2 | Verpflichtung von Ausschussmitgliedern | |
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
| 4 | Integriertes Mobilitätskonzept für die Stadt Bornheim: Analyse und Zeitplanung | 532/2023-7 |
| 5 | Große Anfrage der UWG-Fraktion vom 11.08.2023 betr. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an Kommunen zur Entlastung von Beitragspflichtigen bei Straßenbaumaßnahmen in NRW | 501/2023-7 |
| 6 | Mitteilung betr. Stellungnahme von go.Rheinland zur Bedienqualität auf der SPNV-Strecke Köln-Bonn | 489/2023-7 |
| 7 | Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen | 538/2023-1 |
| 8 | Anfragen mündlich | |

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

Stv. AV Wolfgang Schwarz eröffnet die Sitzung des Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 1-8.

| | | |
|----------|--|--|
| | <u>Öffentliche Sitzung</u> | |
| 1 | Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin | |

Frau Knezevic ist bereits als Schriftführerin bestellt.

| | | |
|----------|---|--|
| 2 | Verpflichtung von Ausschussmitgliedern | |
|----------|---|--|

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

| | | |
|----------|-----------------------------|--|
| 3 | Einwohnerfragestunde | |
|----------|-----------------------------|--|

Die gestellten Einwohnerfragen und die Antworten sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Anlage siehe Seite 5-6

| | | |
|----------|---|-------------------|
| 4 | Integriertes Mobilitätskonzept für die Stadt Bornheim: Analyse und Zeitplanung | 532/2023-7 |
|----------|---|-------------------|

AM Mauel stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Ende der Rednerliste

Der Geschäftsordnungsantrag des AM Mauel auf Schluss der Rednerliste und Schluss der Aussprache wird einstimmig angenommen.

Der Antrag des AM Schumacher den Beschlussentwurf um Ziffer 3 zu erweitern,

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss

3. beschließt die Verwaltung zu beauftragen, eine zusätzliche Planungsradtour in den Ortschaften Bornheim, Roisdorf und Brenig durchzuführen.

wird mit einem Stimmenverhältnis von

16 Stimmen für die Beschlusserweiterung (SPD, UWG, CDU, B90/Die Grünen tw.)

01 Stimme gegen die Beschlusserweiterung (B90/Die Grünen tw.)

angenommen.

Die vorgestellte Präsentation des Büro Planersocietät soll den AM zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss:

Der Mobilitäts- und Verkehrsentwicklungsausschuss,

1. nimmt die Ausführungen der Verwaltung bzw. des mit der Erstellung des Integrierten Mobilitätskonzepts beauftragten Büros Planersocietät zur Kenntnis,
2. beschließt die Durchführung eines Mobilitätsforums als Teil der Bürgerbeteiligung auf Basis des vorliegenden Berichts.
3. beschließt die Verwaltung zu beauftragen, eine zusätzliche Planungsradtour in den Ortschaften Bornheim, Roisdorf und Brenig durchzuführen.

- Einstimmig -

| | | |
|----------|--|-------------------|
| 5 | Große Anfrage der UWG-Fraktion vom 11.08.2023 betr. Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen an Kommunen zur Entlastung von Beitragspflichtigen bei Straßenbaumaßnahmen in NRW | 501/2023-7 |
|----------|--|-------------------|

- Kenntnis genommen -

| | | |
|----------|--|-------------------|
| 6 | Mitteilung betr. Stellungnahme von go.Rheinland zur Bedienqualität auf der SPNV-Strecke Köln-Bonn | 489/2023-7 |
|----------|--|-------------------|

- Kenntnis genommen -

| | | |
|----------|---|-------------------|
| 7 | Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen | 538/2023-1 |
|----------|---|-------------------|

Mündliche Mitteilungen

Keine.

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Von der Sitzungsvorlage-Nr. 538/2023-1 Kenntnis genommen.

| | | |
|----------|--------------------------|--|
| 8 | Anfragen mündlich | |
|----------|--------------------------|--|

AM Schumacher berichtet, dass der kombinierte Fuß-/Radweg im Bereich Königstraße Altersgasse oftmals durch Autos zugeparkt ist und fragt deshalb nach, ob dem nicht aufgrund der Anbringung von Pöllnern entgegengewirkt werden kann.

Antwort:

Ob dies eine Lösung ist, müsste durch die Verkehrsbehörde geprüft werden, wenn eine entsprechende Anregung an die Verkehrsbehörde gestellt wird.

AM Schumacher fragt nach dem Sachstand betr. Flächenankäufe für die RadPendlerRoute im Bereich Heilgerstraße /Unterführung und entlang HGK Rampe
Sind Flächen angekauft welche müssen angekauft werden?

Antwort:

Diese Frage kann im nichtöffentlichen Teil gestellt werden.

AM Schumacher fragt nach dem Bearbeitungsstand betr. der Bauuntersuchung der RadPendlerRoute im geschützten landwirtschaftlichen Bereich.

Antwort:

Die Untersuchungen laufen und nach Beendigung erfolgt eine entsprechende Mitteilung im MoVa.

AM Dartenne hat über die Mängel App Überwuchs in den öffentlichen Raum an das Tiefbauamt gemeldet. Das Nachbarschaftsgesetz § 41 soll angesehen werden und umgesetzt werden.

Antwort:

Das Nachbargesetz kann nicht angewendet werden, da es sich hier um öffentliche Flächen handelt. Das Problem ist nicht das Gesetz, sondern fehlende Kapazitäten, diese Maßnahmen bis hin zur Ersatzvornahme/Klageverfahren durchzuführen. Im Rahmen der Möglichkeiten wird dies von den Mitarbeitern umgesetzt.

AM Krekel berichtet, dass an der LSA im Bereich Waldorf REWE Blumenstraße grün Pfeile angebracht sind. Er fragt nach, warum diese nicht aus allen Richtungen angebracht sind.

Antwort:

Die Verwaltung beantwortet die Frage in einer der nächsten Sitzungen.

AM Prinz verweist auf den Bürgerausschuss vom 08.08.22. Er fragt nach, warum die Beantwortung betr. der Vorlage bzw. der einstimmige Beschlussentwurf über das Anhörverfahren von 2014 betr. Grüner Weg, welches vom Bürgermeister für den heutigen MoVA zugesagt wurde nicht auf der Tagesordnung erscheint.

Antwort:

Die Vorlage ist leider nicht rechtzeitig fertig geworden. Für die nächste Sitzung soll die Vorlage vorgelegt werden. Herr Schier weist ausdrücklich auf die sehr schwierige Situation im Bereich Straßenverkehr hin.

Ende der Sitzung: 20:25 Uhr

gez. Wolfgang Schwarz
Vorsitz

gez. Andrea Knezevic
Schriftführung

Harald Stadler

Bornheim, den 13. September 2023

Einwohnerfrage 1:

Verkehrszählung in Roisdorf

Der Stadtrat beschloss im März 2023 einstimmig, dass es keinen Umbau der Kreuzung Siegesstraße, Bonner- und Herseler Straße mit einem Kreisverkehrsplatzes geben wird. Nun waren u.a. im OVG-Urteil zu B-Plan Ro 17 die Aufhebungsgründe des OVG, dass die damals nicht durchgeführte Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch und die Einbeziehung des einst angedachten Neubaus eines Kreisverkehrsplatzes im genannten Kreuzungsbereich im B-Plan-Verfahren nicht auskömmlich beachtet wurden. Das prognostizierte höhere Verkehrsaufkommen um rund 30 Prozent, im Bereich der Bonner Straße, sollte nach der Inbetriebnahme des SUTI CENTERS mit einer realen Verkehrszählung neu ermittelt werden, um zu beweisen, dass bei der Abwägung den immissionsschutzrechtlichen Belangen der Anwohner im Kreuzungsbereich entsprochen wurde. Zu welchen Ergebnissen kam die nachträglich durchgeführte neue Verkehrszählung? Wenn aber bislang keine erfolgte; ist eine aktualisierte Verkehrszählung in Roisdorf jetzt noch geplant?

Antwort: Im März 2019 wurden eine Verkehrszählung (Videozählung) an Punkten KVP Bonner Str. (SUTI), Widdiger Weg und LSA Bonner Str. / Herseler Str. / Sieges Str. sowie eine Verkehrsuntersuchung zu den BPlänen Ro 17 (Suti) , Ro 22 und Ro 23 gemacht.

Bei Verteilung auf das Verkehrsnetz ergeben sich nur geringfügige Mehrbelastungen auf den klassifizierten Straßen im Umfeld der Plangebiete (s. Vorlage 241/2020-7: Verkehrsuntersuchung Bornheim, Aktualisierung Verkehrsmodell, Prognose 2030)

Bürgerwerkstatt DB-Bahnhof Roisdorf

In der diesjährigen August-Sitzung des StEA wurde mitgeteilt, dass noch im 2. Halbjahr 2023 die 3. Bürgerwerkstatt zur Neugestaltung des DB-Bahnhof Roisdorf stattfindet. Wann findet nun diese Bürgerwerkstatt konkret statt? Bitte den Termin benennen.

Antwort: Es besteht die Absicht die Bürgerwerkstatt bis Ende des Jahres durchzuführen.

B-Plan Ro26

Im Juni 2022 beschloss der Stadtrat im beschleunigten Verfahren die Aufstellung des B-Plans Ro26 (Kreisstraße 5). Ziel diese B-Plans ist es u. a. die Gehwegsituation im Bereich der Brunnenstraße und der Straße Siefenfeldchen zu verbessern. Im Interesse unserer Fußgängerinnen und Fußgänger bitte ich um Auskunft, wann das Verfahren Ro 26, nach über einem Jahr, nun konkret fortgesetzt wird? Schließlich übernimmt der Rhein-Sieg-Kreis ein Großteil der Kosten des kompletten Neubaus der beiden Straßen.

Antwort: Die Planung ist derzeit im Abstimmung mit dem Rhein-Sieg-Kreis und kann danach weitergeführt werden.

Einwohnerfrage 2:

Im Juli und August diesen Jahres machte ich das Straßenverkehrsamt darauf aufmerksam, dass eine Mängelliste von über 50 Punkten Ihrem Amt vorliegt und bat darum in den nachfolgenden Sitzungen des MoVA Herrn Fischer und die Ausschuss Mitglieder über den Stand der Bearbeitung zu informieren.

Darunter war nicht zu verstehen, dass Herr Fischer bis zum Abschluss der Bearbeitung warten, sondern er wünschte nur eine Kennzeichnung in den beiden letzten Spalten seiner Mängelliste. Dort wäre einfach mit einem X oder dem Bearbeitungsdatum zu kennzeichnen, wie der aktuelle Stand der Dinge ist. Dabei ist anzumerken, dass die ersten Mängel seit Januar 2022 dem Straßenverkehrsamt vorliegen.

Daher ist es im Rahmen der so oft angeführten „Bürgernähe“ der Stadt Bornheim mehr als überfällig Herr Fischer endlich eine Antwort für seine ehrenamtliche Arbeit mitzuteilen. Bis heute hat er, nach seinen Angaben, keine Antwort auf seine Eingaben erhalten.

Ich werde diese Angelegenheit erneut am kommenden Dienstag in der MoVA-Sitzung ansprechen.

Antwort:

Eine Mängelliste mit Stand 10.02.2022, die 41 Punkte umfasst, wurde von Herrn Fischer eingereicht und liegt der Verkehrsbehörde seit dem 31.03.2023 vor. Mit Schreiben vom 05.05.2023 erhielt Herr Fischer eine Eingangsbestätigung mit dem Hinweis, dass die inhaltliche Bearbeitung der Mängelliste aufgrund personeller Vakanzen in der Verkehrsbehörde und der damit zwingend erforderlichen Bearbeitung der straßenverkehrsrechtlichen Aufgaben nach Prioritäten, nicht zeitnah erfolgen könne. Eine Prüfung, Bewertung und Umsetzung von Maßnahmen kann nur sukzessive in Abhängigkeit der Priorisierung erfolgen. Am 14.07.2023 wurde von den Herren Stadler und Fischer eine überarbeitete Mängelliste mit Stand 12.07.2023 bei der Verkehrsbehörde eingereicht, die nunmehr 53 Punkte umfasst. In dieser Liste wurden 6 Punkte als behoben hinterlegt. Somit umfasst die Mängelliste statt der ursprünglichen 41 Punkte nunmehr 47 Einzelpunkte. Die Mängelliste wird aktuell von den zuständigen Sachbearbeitern in Abstimmung mit dem Radwegemanager und in Abhängigkeit weiterer Zuständigkeiten bei einzelnen Anliegen geprüft und hinsichtlich der Umsetzung erforderlicher Maßnahmen abgestimmt. Nach abschließender Bearbeitung aller Einzelpunkte der Mängelliste erfolgt eine Mitteilung im MoVA.